

Inhalt

Vorwort	7
Die völkische Bewegung im wilhelminischen Kaiserreich	9
Sprache	
„Völkisch“ – vom Ersatzwort zum Weltanschauungscode	27
Sprachbewegung und Nationalismus	28
Heimdall	31
Der Alldeutsche Sprach- und Schriftverein	35
Völkische Weltanschauungssprache	39
Deutsche Schrift	42
Rasse	
Vom Antisemiten zum deutschvölkischen Rassemenschen	49
Völkischer Antisemitismus	51
„Idealistischer“ Antisemitismus	54
Theodor Fritsch und der Hammer	57
Antisemitismus und Rassismus	62
Rassenideologie	66
„Geist“-Rasse	71
Gobineau	77
Ex septentrione lux	82
Rassentypologie	88
Germanenideologie	92
„Arierdämmerung“	100
Die gelbe Gefahr	102
Schutzvereine	106
Die Stadt als Rassengrab	115
Negative Eugenik	119
Rassenseele	124
Geistige „Hygiene“	131
Deutsche Heimat	145
Lebensraum	151
Die Gartenstadt	155
Körperkultur	165

Rassenzucht	173
Rassesiedlungen	187
Religion	
Vom Antitramontanismus zum arteilgenen Glauben	203
Rasse und Religion	204
Los von Rom	207
Deutschchristentum	214
Deutsche Religion	222
Deutschreligiöse Bewegung	234
Fahrenkrog und Schwaner	240
Deutschgläubig – Germanengläubig	249
Völkische Bewegung oder völkische Bewegungen?	
Ein organisationsgeschichtliches Resümee	263
Völkische Dachorganisationen	265
Bewegung und Partei	270
Das völkische Umfeld	275
Vernetzung als Strategie	279
Agitation und Propaganda	285
Anmerkungen	289
Anhang	377
Tabellen	379
Quellen- und Literaturverzeichnis	389
Register	453
1. Personen	453
2. Institutionen, Organisationen, Organe	458